KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein
Ortsgemeinde Rutsweiler an der Lauter
AGS-Schlüssel: 33608090

Stichtag: 31.01.2024

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 382

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 9

Einwohner gesamt: 391

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	192	50,262	190	49,738	382	100
davon Ausländer	15	65,217	8	34,783	23	6,021
Einwohner nur mit Nebenwohnung	4	44,444	5	55,556	9	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**196**	**50,128**	**195**	**49,872**	**391**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	19	4,974	19	4,974	38	9,948
10-19 Jahre	21	5,497	22	5,759	43	11,257
20-29 Jahre	31	8,115	16	4,188	47	12,304
30-39 Jahre	14	3,665	20	5,236	34	8,901
40-49 Jahre	30	7,853	40	10,471	70	18,325
50-59 Jahre	34	8,901	23	6,021	57	14,921
60-69 Jahre	23	6,021	22	5,759	45	11,78
70-79 Jahre	14	3,665	18	4,712	32	8,377
80-89 Jahre	6	1,571	8	2,094	14	3,665
90-99 Jahre	0	0	2	0,524	2	0,524
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**192**	**50,262**	**190**	**49,738**	**382**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,832	7	1,832	14	3,665
3-5 Jahre	5	1,309	5	1,309	10	2,618
6-15 Jahre	22	5,759	18	4,712	40	10,471
16-17 Jahre	1	0,262	7	1,832	8	2,094
18-20 Jahre	9	2,356	6	1,571	15	3,927
gesamt	**44**	**11,518**	**43**	**11,257**	**87**	**22,775**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,524	1	0,262	3	0,785
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,262	2	0,524	3	0,785
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,262	3	0,785	4	1,047
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	1	0,262	3	0,785	4	1,047
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	2	0,524	3	0,785	5	1,309
2030 (geb.: 01.09.2023 bis 31.08.2024)	3	0,785	0	0	3	0,785
gesamt	**10**	**2,618**	**12**	**3,141**	**22**	**5,759**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	102	26,702	112	29,319	214	56,021
römisch-katholisch	24	6,283	30	7,853	54	14,136
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	1	0,262	1	0,262
ohne Angabe, gemeinschaftslos	66	17,277	47	12,304	113	29,581
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland	0	0	0	0	0	0
gesamt	**192**	**50,262**	**190**	**49,738**	**382**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	80	20,942	58	15,183	138	36,126
verheiratet	93	24,346	95	24,869	188	49,215
verwitwert	3	0,785	14	3,665	17	4,45
geschieden	8	2,094	22	5,759	30	7,853
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	8	2,094	1	0,262	9	2,356
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**192**	**50,262**	**190**	**49,738**	**382**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2024 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.